

Japanische ANA führt mit deutschem Partner cargo.one Echtzeit-Kapazitätsplanung für Frachtdienste ein

- **E-Booking auf dem Vormarsch: Spediteure setzen verstärkt auf digitale Lösungen, auch ANA veröffentlicht Kapazitäten auf der führenden E-Booking-Plattform cargo.one.**
- **Der japanische Marktführer stellt im Sommerflugplan wieder Frachtflugkapazitäten zu wichtigen asiatischen Destinationen bereit.**

Tokio, Berlin (26. Juni 2020)

ANA, Japans größte Fluggesellschaft und Mitglied der Star Alliance, stellt ab sofort in Echtzeit alle verfügbaren Luftfrachtkapazitäten auf der führenden elektronischen Buchungsplattform cargo.one, ein Unternehmen aus Berlin, zur Verfügung. Die Partnerschaft zwischen ANA und cargo.one, die Anfang dieses Jahres bereits angekündigt worden war, stützt den Trend zum eCommerce auch in der Logistik. Immer mehr Spediteure nutzen cargo.one – und auch der japanische Marktführer bietet nun den einfachen webbasierten Zugang zum großen Cargo-Netzwerk der ANA mit Schwerpunkt auf Top-Destinationen in Asien wie Tokio/Haneda, Tokio/Narita, Hongkong oder Singapur.

Auf der Plattform erhalten die Spediteure sofort eine Buchungsbestätigung. In der vergangenen Woche bereits hat ANA wieder eine große Zahl an Frachtflügen ex und nach Europa auf cargo.one zur Buchung freigegeben. Die COVID-19-Pandemie hat in den vergangenen Monaten den Bedarf an digitalen Buchungsmöglichkeiten in der Luftfrachtindustrie deutlich beschleunigt. ANA hat sich zusammen mit anderen Fluggesellschaften in dieser Zeit mit Hochdruck darum bemüht, Spediteuren die Buchung von Kapazitäten speziell auch von Homeoffices zu erleichtern.

Toshiaki Toyama, Executive Vice President von ANA: „Durch die Partnerschaft kann ANA nun ein sicheres, erstklassiges digitales Buchungserlebnis auf cargo.one garantieren. Wir freuen uns sehr, der cargo.one Familie beizutreten und in den kommenden Monaten weitere Produkte und Dienstleistungen für Spediteure auf der ganzen Welt über die Plattform anbieten zu können.“

„Mit cargo.one ist es jeder Fluggesellschaft möglich, auf zusätzliche Einnahmen zuzugreifen und ihren Umsatz zu steigern“, erklärte auch Moritz Claussen, Gründer und Geschäftsführer von cargo.one. „Wir haben unsere Prozesse weiter standardisiert und dabei stets einen kundenorientierten Ansatz verfolgt, der auf die individuellen Bedürfnisse unserer Airline-Partner zugeschnitten ist.“

Über ANA:

ANA, die größte Fluggesellschaft Japans und Mitglied in der Star Alliance, bietet auf ihren Flügen ein mehrfach ausgezeichnetes Bordprodukt, innovative Technik und erstklassigen

Service. Damit ist auf den insgesamt 117 innerjapanischen und 58 internationalen Strecken ein Reiseerlebnis der Extraklasse garantiert.

Neben Paris, London und Brüssel verbindet die Airline auch Wien, sowie die deutschen Städte Frankfurt, München und Düsseldorf im Direktflug mit Tokio. Einmal täglich hebt der ANA-Dreamliner in der Langversion 787-9 jeweils in Wien, in München und in Düsseldorf nach Tokio ab. Ab Frankfurt startet zweimal am Tag eine moderne Boeing 777 mit Vierklassenkonfiguration in Richtung Japan (**derzeit ist die Bedienung aller Strecken stark eingeschränkt**).

Als eine von nur sehr wenigen Airlines weltweit wurde ANA auch 2020 im achten Jahr in Folge wieder mit dem höchsten Skytrax-Ranking von fünf Sternen ausgezeichnet. Die ANA-Gruppe beförderte im Geschäftsjahr 2018 insgesamt 54,4 Millionen Passagiere, beschäftigt rund 43.000 Mitarbeiter und verfügt über eine Flotte von mehr als 260 Flugzeugen.

Pressekontakt:

BPRC Burkard PR Consulting

Matthias BurkardTelefon: 089 – 171 000 602
burkard@bprc.de

ANA Deutschland

**Katsuya Goto,
Maria Petalidou**Telefon: 069 - 29 976 – 0
www.ana.co.jp/de/de